

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **Finanzausschusses Amt Mittleres Nordfriesland** am Dienstag, dem 10.10.2017, 14:30 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2, Sitzungssaal Nr. 304 A, Aufgang Treppenhaus Mitte**

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 16:10 Uhr

## Anwesend:

### Amtsvorsteher

Hans-Jakob Paulsen

### Vorsitzender

Bernhard Schweger

### Bürgermeisterin

Antje Hansen

ab 14.45 Uhr

### Bürgermeister

Andreas Petersen  
Bernd Wolf

### Gemeindevertreterin

Annelie Bahnsen

in Vertretung für Hermann  
Weber

### Stadtvertreter

Karl-Heinz Sodemann  
Dr. Edgar Techow

### Protokollführerin

Ose Martensen

### von der Verwaltung

Dr. Bernd Meyer  
Claudia Pastewka

### Gäste

Christine Friedrichsen

## Nicht anwesend:

### Gemeindevertreter

Hermann Weber

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

## I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 21.06.2017
- 4 Beratung und Beschlussempfehlung über die Veränderungsliste zum Stellenplan 2017
- 5 Beratung und Beschlussempfehlung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2017

- 6 Beratung und Beschlussempfehlung über den Stellenplan 2018
- 7 Beratung und Beschlussempfehlung über die Haushaltssatzung 2018
- 8 Bericht über den Stand Asyl
- 9 Anträge
- 10 Verschiedenes

### **Sitzungsverlauf:**

#### **Zu Punkt 1 der TO:**

(Eröffnung und Begrüßung)

Ausschussvorsitzender Bernhard Schweger eröffnet die Sitzung um 14.30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich; insbesondere Amtsvorsteher Hans-Jakob Paulsen und Herrn Sodemann als neues Mitglied im Finanzausschuss. Von der Verwaltung Amtsleiterin Claudia Pastewka, Herrn Bernd Meyer und Ose Martensen, die zugleich die Protokollführung übernimmt. Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Bernhard Schweger stellt den Antrag die Tagesordnung in der Reihenfolge umzustellen. Die Beratung und die Beschlussfassung der Stellenpläne 2017 bzw. 2018 werden der jeweiligen Haushaltsberatung vorweg gestellt. Die Änderung wird mit 6 Ja-Stimmen genehmigt.

#### **Zu Punkt 2 der TO:**

(Einwohnerfragestunde)

Es liegen keine Wortmeldungen aus der Runde vor.

#### **Zu Punkt 3 der TO:**

(Genehmigung der Niederschrift vom 21.06.2017)

Die Niederschrift vom 21.06.2017 liegt allen Vertretern in Kopie vor und wird ohne Einwände genehmigt.

**Ja 5            Nein 1            Enthaltung 0**

#### **Zu Punkt 4 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung über die Veränderungsliste zum Stellenplan 2017)

Der leitende Verwaltungsbeamte Bernd Meyer erläutert die 1. Veränderungsliste zum Stellenplan 2017, die dem Protokoll als Anlage beigelegt ist.

Antje Hansen nimmt ab 14:45 Uhr an der Sitzung teil.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss Mittleres Nordfriesland die 1. Veränderungsliste zum Stellenplan 2017 zu beschließen.

**Ja 6            Nein 0            Enthaltung 1**

#### **Zu Punkt 5 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2017)

Die wesentlichen Änderungen im 1. Nachtragshaushalt 2017 werden von Ose Martensen vorgestellt. Die Amtsumlage kann im Jahr 2017 um 56.700 EUR gesenkt werden.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss Mittleres Nordfriesland die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 zu beschließen.

**Ja 7            Nein 0            Enthaltung 0**

**Zu Punkt 6 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung über den Stellenplan 2018)

Der Stellenplan 2018 wird ebenfalls von Herrn Meyer vorgestellt. Der Stellenplan 2018 ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss Mittleres Nordfriesland den Stellenplan 2018 zu beschließen.

**Ja 7            Nein 0            Enthaltung 0**

**Zu Punkt 7 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung über die Haushaltssatzung 2018)

Die wesentlichen Änderungen des Haushalts 2018 im Vergleich zum Haushalt 2017 werden von Ose Martensen vorgestellt. Damit der Amtshaushalt 2018 ausgeglichen ist, wird die Amtsumlage um 59.100 EUR angehoben.

Der vorläufige Amtsumlagesatz beläuft sich auf 19,91 %. Durch die höhere Finanzkraft der Gemeinden in 2018 kann der Umlagesatz im Gegensatz zum Vorjahr um 0,58 % gesenkt werden, obwohl die Umlage leicht steigt.

Die Erhöhung der Amtsumlage setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Die Personalkostensteigerung von 3% entspricht 145.887 Euro. Die berücksichtigte Erhöhung beträgt tatsächlich 114.000 Euro, da in den Vorjahren mit einem „Puffer“ geplant worden ist, der nun ausgenutzt werden kann.

Verschiedene Unterhaltungsmaßnahmen in der Hauptverwaltung, Sozialzentrum und den Obdachlosenunterkünften wurden in 2017 fertig gestellt und reduzieren den Plansatz in 2018 um rd. 20.000 Euro.

Eine große Veränderung wird die Unterbringung von Fundtieren ab dem 01.09.2017 mit sich bringen. Hier wurde der Ansatz für 2018 mit 12.000 Euro höher angesetzt, als im Vorjahr. Das Tierheim hat die Abrechnung der Unterbringungskosten erheblich verändert. Bisher wurde pro Katze eine Pauschale für die Unterbringung von 60 Euro und für einen Hund von 120 Euro berechnet. Weitere Kosten entstanden in der Regel nicht. Ab dem 01.09.2017 werden nun pro Katze 7 Euro/Tag und Impfung und pro Hund 14 Euro/Tag und Impfung angesetzt. Diese Kosten werden dem Amt so lange in Rechnung gestellt, bis das Tier vermittelt wird.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss Mittleres Nordfriesland die Haushaltssatzung 2018 zu beschließen.

**Ja 7            Nein 0            Enthaltung 0**

**Zu Punkt 8 der TO:**

(Bericht über den Stand Asyl)

Die Erträge bzw. Aufwendungen für das Produkt Asyl werden monatlich abgebildet und von Ose Martensen erläutert. Folgende Sachkonten werden mit dem Stand einschließlich September dargestellt:

Erträge

Spenden	950,00 Euro
Mieten	466.284,24 Euro

Sacherstattungen (z.B. Möbel)	28.858,41 Euro	
Integrationspauschale	361.721,35 Euro	
Erstattung von Energiekosten	1.724,91 Euro	
Erstattung vom Sozialzentrum	29.146,09 Euro	GESAMT 888.685,00 Euro
Aufwendungen		

Personalkosten bis August	137.412,29 Euro	
Unterhaltung	26.015,02 Euro	
Mieten	661.730,70 Euro	
Bewirtschaftung	122.832,62 Euro	
Fortbildung	618,02 Euro	
Fahrzeugunterhaltung	1.734,08 Euro	
Sachkosten	4.160,63 Euro	
Geschäftsaufwendungen	1.825,08 Euro	
Reisekosten	2.149,45 Euro	GESAMT 958.477,89 Euro

Derzeit liegt eine Unterdeckung von 69.792,89 Euro vor. Die Personalkosten wurden im September noch nicht gebucht, so dass diese in der Darstellung nicht vollständig aufgeführt sind.

Die Integrationspauschale wurde bisher bis Mai ausgezahlt. Somit sind hier noch Gelder für später zugewiesene Personen zu erwarten. Ebenso wurden die angemieteten Wohnungen, die Leer standen ermittelt. Hier ist ein Gesamterstattungsbetrag in Höhe von rd. 155.000 Euro beim Land angemeldet worden. Wie hoch der Erstattungsbetrag letztendlich sein wird, kann noch nicht gesagt werden, da mit einer Kostenübernahme zu 100% nicht gerechnet wird.

**Zu Punkt 9 der TO:**  
(Anträge)

Es liegen keine Anträge vor.

**Zu Punkt 10 der TO:**  
(Verschiedenes)

Es liegen keine Themen vor.

Der Ausschussvorsitzende dankt der Verwaltung für die Erstellung der Haushalte und Erläuterung in der Finanzausschuss-Sitzung. Mit einem Dank an die Ausschussmitglieder für die rege Beteiligung beendet der Vorsitzende die Sitzung um 16.10 Uhr.

<b>Der Vorsitzende</b>	<b>Die Protokollführerin</b>
	

